

275397-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Instandsetzung von Schiffen oder Booten – planmäßige Instandsetzung MzB

Klasse 748 Helmsand

OJ S 78/2026 22/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal

E-Mail: mars411@bundeswehr.org

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: planmäßige Instandsetzung MzB Klasse 748 Helmsand

Beschreibung: planmäßige Instandsetzung MzB Klasse 748 Helmsand

Kennung des Verfahrens: cb9a78d0-e2fe-4646-b48d-b747582c131f

Interne Kennung: 74803 HMS P 3 2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50244000 Instandsetzung von Schiffen oder Booten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50200000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in Verbindung mit Luftfahrzeugen, Eisenbahnen, Straßen und Schifffahrt, 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: planmäßige Instandsetzung MzB Klasse 748 Helmsand

Beschreibung: Wesentliche Bestandteile sind: - objektbezogene

Reparaturhaftpflichtversicherung - Gestellen SiGeKo Planmäßige Arbeiten, u. a. mit: - Docken

des Schiffes - Reinigungsarbeiten am Bootskörper im Über- und Unterwasserbereich -

Konservierungsarbeiten am Bootskörper im Über- und Unterwasserbereich -

Reinigungsarbeiten in Bunker, Tanks und Zellen - Wartung EDiMot's -

Instandsetzungsmaßnahmen an schiffsbetriebstechnischen Anlagen - Instandsetzung von

Einrichtung und Ausrüstung - Reinigen und Desinfizieren des Trinkwassersystems -

Durchführen von Nebenarbeiten im Rahmen der Klassenerneuerung - Umsetzen von

Wehrtechnischen Änderungen - Regeneration von obsoleten Systemkomponenten

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50244000 Instandsetzung von Schiffen oder Booten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50200000 Reparatur, Wartung und zugehörige Dienste in

Verbindung mit Luftfahrzeugen, Eisenbahnen, Straßen und Schifffahrt, 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 21/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Voraussichtlicher Zeitraum zur Bieterbesichtigung: 08.04.2026 - 10.04.2026

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2. Eignungskriterium Vorhandensein der für die

Durchführung des Instandhaltungsvorhabens notwendigen Infrastruktur in der Werft. Hierfür

Vorhandensein mindestens folgender Versorgungs- und Entsorgungsmöglichkeiten während

der Werftliegezeit: - Stromanschluss mit Drehstrom 440 V, 60 Hz, je 400 A mit eigenen

Zählern nach den Vorgaben VDE 0100 und DGUV 3. - 2 EA unabhängige

Feuerlöschanschlüsse für C-Rohr mit einem Druck von mindestens 9 bar. -

Frischwasseranschluss für das Seekühlwassersystem während der Dockung. -

Frischwasseranschluss für das Bordsystem und Liefern von Frischwasser mit

Keimfreiheitszertifikat. - Abwasseranschlüsse für Grau- und Schwarzwasser. - Getrocknete

Steuer- und Arbeitsluft mit 6-8 bar. - Beheizen und Belüften des gesamten Schiffes oder von

Teilbereichen, abhängig von den konkreten Arbeiten und den entsprechenden Vorgaben der

Regeln der Technik bzw. des Arbeitsschutzes. 3. Eignungskriterium: Vorhandensein der

navigatorischen, geografischen und klimatischen Gegebenheiten am Instandsetzungsort, die

es erlauben, die Einheit jederzeit zu verlegen und es ausschließen, dass ein Aufsetzen

(Grundberührung) der Einheit am Pierliegeplatz des Instandsetzungsorts auch bei

ungünstigen Tide- und Wetterverhältnissen möglich ist. 4. Eignungskriterium: Vorhandensein

einer mindestens 100 m langen Pier, um die Einheit sicher ohne Überstehen zu vertäuen 5.

Eignungskriterium: Sicherstellung, dass der rechnerische Mindestabstand zwischen der

tiefsten Stelle des Schiffes und der Oberkante Pällung beim Eindocken mindestens 400 mm

beträgt. 6. Eignungskriterium: Das Dock bzw. die Slipanlage lassen eine selbsttragende,

vollständige Einhausung der Einheit zulässt (Keine Berührung der Einhausung mit der

Einheit). 7. Eignungskriterium: Die Durchführung einer Standprobe an der Pier ist möglich und

die Wassertiefe an der Pier beträgt mindestens 4,5 Meter. 8. Eignungskriterium: Verfügbarkeit

von Krankapazitäten an Dock bzw. Slip und Pier, um jederzeit die gesamte (eingezeltete)

Schiffs-/Bootssilhouette mit einem Kran erreichen zu können und hierbei Lasten bis 25 t

transportiert werden können. 9. Eignungskriterium: Vorhandensein der für die Durchführung

des Vorhabens erforderlichen Brandbekämpfungsmittel. 10. Eignungskriterium: Verfügbarkeit

einer freien Fläche (mindestens 10 m Länge hinter dem Heckspiegel der Einheit) im Dock

bzw. auf dem Slip, um jederzeit die Propellerwelle ziehen zu können. 11. Eignungskriterium: Herstellbarkeit einer Pallungshöhe von 1300 mm im Dock bzw. auf dem Slip. 12.

Eignungskriterium: Für die Verhinderung des Betretens unbefugter Personen, muss am Liegeplatz der Einheit eine vollständige Umzäunung (zwei Meter hoch), mit Zugangsbereich, herstellbar sein. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eignungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 25. Eignungskriterium: Für die Einhaltung der Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutzstandards steht eine verantwortliche Person zur Verfügung. 26. Eignungskriterium: Standards zum Gesundheits-, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz sind implementiert und decken mindestens die Vorgaben der jeweiligen Berufsgenossenschaft ab. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eignungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 13. Eignungskriterium: Vorhandensein einer Aufbau- und Ablauforganisation, die die ordnungsgemäße Abarbeitung des Instandhaltungsvorhabens sicherstellt. 16. Eignungskriterium: Das Unternehmen genügt den anerkannten Regeln der Technik, die sich u.a. in den aktuellen Anforderungen der Bauvorschriften und Richtlinien der DNV (<http://www.dnv.de/>) und den Bauvorschriften der Bundeswehr (BV-Hefte, VG-Normen) widerspiegeln. 19. Eignungskriterium: Vorhandensein einer fertigungsunabhängigen Qualitätssicherungsorganisation bei der Auftragsdurchführung. 21. Eignungskriterium: Es steht durchgehend ein/e Qualitätsmanagementbeauftragte/r zur Verfügung, der/die direkt der Unternehmensführung untersteht. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eignungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 23. Eignungskriterium: Vorhandensein einer Herstellerqualifikation des Auftragnehmers oder Unterauftragnehmers nach DIN 2303 "Schweißen und verwandte Prozesse Qualitätsanforderungen an Herstell- und Instandsetzungsbetriebe für wehrtechnische Produkte" in der Klasse Q2 und Qualifikation der Schweißaufsicht nach DIN 2303 der Bauteilklasse BK1. 24. Eignungskriterium: Die Bestimmungen der (Frisch-)Wasserhygiene nach VDI MT 6023 Blatt 4 Kategorie A und B werden eingehalten. Vor Beginn jeglicher Arbeiten an trinkwasserführenden Systemen ist durch den Auftragnehmer für alle an diesen Systemen arbeitenden Personen ein Nachweis über durchgeführte Wasserhygieneschulungen nach VDI MT 6023 Blatt 4 Kategorie A (Qualifikation für hygienebewusste Planung, Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen) und B (Qualifikation für hygienebewusste Durchführung von Arbeiten, wie sie im Rahmen von Errichtungs- oder Instandhaltungsarbeiten anfallen) nachzuweisen. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eignungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eignungskriterium: Erfahrung in der Durchführung von Instandsetzungsvorhaben vergleichbarer Größe und Komplexität (Zwischen- oder Depotinstandsetzungen, Planmäßige Instandsetzungen, Sicherheitsinspektionen) auf vergleichbaren Schiffen oder Booten der Deutschen oder einer anderen Marine oder von deutschen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (z.B. Sicherungsboote,

Mehrzweckboote, Wehrforschungsschiffe, etc.). Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 17. Eignungskriterium: Der Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer verfügt über Erfahrungen bei der Instandhaltung von Pumpen, Schiebern, Absperrklappen und Ventilen. 18. Eignungskriterium: Der Auftragnehmer oder Unterauftragnehmer ist in der Lage Oberflächenvorbereitungs- und Beschichtungsarbeiten nach DIN EN ISO 12944 oder vergleichbar durchzuführen. 22. Eignungskriterium: Die Bestimmungen der AQAP 2131:2017 (NATO-Qualitätssicherungsforderungen für abschließende Prüfungen) zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Beschaffenheit der Leistung werden erfüllt und eingehalten. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 14. Eignungskriterium: Das an Bord eingesetzte Personal wird von einem Vorarbeiter geführt, der sich in der deutschen Sprache sicher verständigen kann. 15. Eignungskriterium: Für die Durchführung des Vorhabens steht ein/e Projektleiter/in mit Qualifikation als Hochschul- oder Fachhochschulingenieur (m/w/d) oder vergleichbar sowie zwei geeignete Vertreter/innen zur Verfügung, die die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht/beherrschen. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien_HMS.pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 20. Eignungskriterium: Vorhandensein einer Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar. Der/Die zu erbringenden Nachweis/e zu den Eingungskriterien sind dem Dokument "Anlage 5 zum Vertrag_Eignungskriterien Werft. pdf" zu entnehmen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw-B-V031, siehe Vergabeunterlagen falls zutreffend: Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw-V-V 032, siehe Vergabeunterlagen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe einer Eigenerklärung gem. Formblatt BAAINBw-B-V034 (Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB), siehe Vergabeunterlagen Abgabe einer Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe gemäß § 7 Abs. 2 BwBBG: Abgabe einer Eigenerklärung, dass auf Grund der Ansässigkeit eines Bieters/Bewerbers in einem Staat, der nicht die notwendige Gewähr zur Wahrung der Sicherheitsinteressen bietet (aktuelle Staatenliste, Datei "Staatenliste-Para-13-Nr-17_SÜG") gem. § 7 Abs. 2 BwBBG kein Ausschlussstatbestand vorliegt Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender Ausschlussgründe gemäß § 7 Abs. 3 und 4 BwBBG: Abgabe einer Eigenerklärung, dass auf Grund eines Unterauftragnehmers (UAN) eines Bieters/Bewerbers in einem Staat, der nicht die notwendige Gewähr zur Wahrung der Sicherheitsinteressen bietet (aktuelle Staatenliste,

Datei "Staatenliste-Para-13-Nr-17_SÜG") gem. § 7 Abs. 3 und 4 BwBBG kein Ausschlussstatbestand vorliegt. Für den Fall von Bewerber- /Bietergemeinschaften: Erklärung des Bewerbers betreffend die Gründung einer Bewerbergemeinschaft/Bietergemeinschaft. Nachweis über Formblatt B-V 47, siehe Vergabeunterlagen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens, sowie den Umsatz im Geschäftsbereich Instandsetzung von Schiffen/Booten der Deutschen Marine, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung Projektleiter, -manager, Qualitätsmanagementbeauftragter

Beschreibung: Wertung gemäß der veröffentlichten Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Wertung gemäß der veröffentlichten Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=843228>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=843228>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/05/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Maßgeblich für die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen sind die für das Vergabeverfahren geltenden Rechtsnormen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausführungsbestimmung: Das an Bord eingesetzte Personal muss bei Auftragsdurchführung über eine Sicherheitsüberprüfung "Ü2-Sab" (Sabotageschutz) verfügen, d.h. die Sicherheitsüberprüfung muss bis zum Beginn der Auftragsdurchführung abgeschlossen sein.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___134.html § 135 Unwirksamkeit https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/___135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Marinearsenal

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Marinearsenal

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Marinearsenal

Registrierungsnummer: t:04316072332

Postanschrift: Kasinostraße Tor 7

Stadt: Wilhelmshaven

Postleitzahl: 26382

Land, Gliederung (NUTS): Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt (DE945)

Land: Deutschland
Kontaktperson: 411
E-Mail: mars411@bundeswehr.org
Telefon: +49 4316072332
Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt
Registrierungsnummer: t:022894990
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

8ada94dc-e70e-40f5-9e28-6089d5c14754-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

-

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8cad163f-f0f1-4ad1-8278-2cc41fff5692 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/04/2026 15:26:40 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 275397-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2026